



23.09.2026 - 02.12.2026

Experimentelle Ideen für den Instrumentalunterricht

Musik in Schule und Musikschule

Mit experimentellen und erweiterten musikpädagogischen Unterrichtsansätzen können Lehrkräfte stärker auf die Bedürfnisse, Interessen und Fähigkeiten einzelner Lernender eingehen. Gerade im Zusammenhang mit Inklusion und der Förderung von Schüler:innen mit ADHS und Autismus entstehen neue pädagogische Perspektiven: Musikunterricht kann zu einem Raum werden, in dem Vielfalt als Bereicherung verstanden wird, wenn musikalisches Lernen individuell, kreativ und abwechslungsreich gestaltet wird. Improvisatorische Elemente, Bewegung, Spiel und kreative Aufgaben nehmen dabei eine wichtige Rolle ein. Beispielsweise können Schüler:innen eigene Stücke entwickeln, mit verschiedenen Spieltechniken experimentieren oder kurze musikalische Dialoge gestalten. Dadurch wird nicht nur die musikalische Kreativität gefördert, sondern auch das selbstständige Denken und die persönliche Ausdrucksfähigkeit. Anhand von Verhaltensbildern – auch aus den mitgebrachten Erfahrungen – wird handlungserweiterndes Handwerkszeug für den Unterricht entwickelt.

In Kooperation mit der Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt.

609
26

Kursnummer

609/26

Bereich

Musik in Schule und Musikschule

Zielgruppe

Musikschullehrkräfte, Musikpädagog:innen im Einzel- und Kleingruppenunterricht

Dozent*in

Sylvia Hinz

Datum

23.09.2026 - 02.12.2026

Ort

Räume der Landesmusikakademie Berlin

Gebühr

99,00 Euro

für Lehrkräfte der bezirklichen Musikschulen Berlins:

15,00 Euro

Anmeldeschluss

08.09.2026

Kurszeiten

Phase 1

23.09.2026 09:00-12:00

Phase 2

30.09.2026 09:00-12:00

Phase 3

18.11.2026 09:00-12:00

Phase 4

02.12.2026 09:00-12:00

Kursanmeldungen online auf

www.landesmusikakademie-berlin.de